

Liebe vorweihnachtliche LeserInnen und Leser!

„In aller Ruhe“ - wann haben Sie zum letzten Mal diesen Spruch gehört, geschweige denn „beherzigt“?

Mir ist er er neulich zu Ohren gekommen und hat was bei mir ausgelöst - er hat mich wenigstens kurz innehalten lassen - und dann ging's weiter durch das Tagesprogramm.

Jetzt beginnt wieder die Zeit der „Weihnachtsfeiern“, der Vorbereitungen, Einkäufe und Besorgungen für das Fest - und es sind heuer nur drei Wochen. Vielleicht haben Sie die Diskussion mitbekommen, ob am Sonntag, 24. Dezember, die Geschäfte öffnen sollen oder nicht?! Ein Tag mehr Luft - nicht für die Verkäuferinnen - aber wozu, wozu das alles?

„Halt an, wo läufst du hin? Der Himmel ist in dir.
Suchst du Gott anderswo, du fehlst ihn für und für.“

(Angelus Silesius - (1624 - 1677), (Schlesischer Engel) eigentlich Johannes Scheffler, deutscher Arzt, Priester und Dichter)



Pfarrbriefservice-

Myriams-Fotos / cc0 – gemeinfrei / Quelle: pixabay.com

Deshalb lade ich Sie und mich am Anfang der ADVENTSZEIT ein, „in aller Ruhe“ in diese Zeit hineinzugehen und mal anders auf dem Weg nach Weihnachten zu gehen, in die STILLE, HEILIGE NACHT - eben „in aller Ruhe“!

Ich wünsche Ihnen im Namen meiner MitarbeiterInnen und Mitarbeiter eine gesegnete, nicht eilige, sondern heilige Adventszeit in der großen Vorfreude: „Schon ist nahe der Herr!“

Ihr Pfarrer Gerd Greier